

Schützenfest in Overbeck

Jens Kuck besteigt den Thron



Die neuen Majestäten des Schützenvereins Overbeck (hinten von links): Elke und Volker Saatjohann, Manfred Decker (Fahnenträger), Claudia und Jens Kuck, Birgit und Uwe Fiegenbaum sowie (vorne von links) Merissa Wibbeler, Leo Sparenberg, Emma Holtkamp, Natalie Fröhlich und Nick Sparenberg.

Foto: Luca Pals

Von Luca Pals

LADBERGEN. Über beide Wangen strahlte er mit seiner Frau um die Wette. Bei schönstem Schützenfest-Wetter hatte er auch allen Grund dazu: Jens Kuck heißt der neue Overbecker Schützenkönig. An seiner Seite Ehefrau Claudia. Gemeinsam mit seinem Hofstaat wurde er am Sonntag im Festzelt an der Tecklenburger Straße empfangen.

Es ist seit vielen Jahren Tradition, dass das Wochenende nach Fronleichnam fest in Overbecker Hand ist und das Schützenfest auf dem Hof Wibbeler stattfindet. Bereits am Fronleichnamstag wurden die Majestäten er-

mittelt. Demnach werden die Kucks von Elke und Volker Saatjohann sowie Birgit und Uwe Fiegenbaum unterstützt. Den Jugendhofstaat bilden Emma Holtkamp und Leo Sparenberg. An ihrer Seite: Merissa Wibbeler, Nick Sparenberg und Natalie Fröhlich.

Nicht stark geschossen, dafür gut gestapelt, hat wieder einmal die Ladberger Landjugend. Wie in den vergangenen Jahren setzten sie sich beim „Bierkisten stapeln waagerecht“ durch. Feiern war das richtige Stichwort für den Samstagabend: Zur Musik von „DJ Andre“ kam der Schützenball im Festzelt so richtig in Fahrt.

Diese durfte auch am

Sonntag nicht fehlen. Angeführt vom Spielmannszug Westladbergen marschierten die Schützen vom Heimatmuseum zum Festzelt – mit der Kranzniederlegung beim Ehrenmal als Zwischenstopp.

Den Toten zu gedenken – oder wie es Pfarrerin Miriam Seidel sagte: „Auch während der Feier einen Moment der Ruhe zu finden“ – gehört zur guten Schützen-Tugend. Seidel: „Die Toten kommen aus einer Zeit voller Krieg und Zerstörung – aber all dies gibt es auch heute noch.“ Es sei ein „Produkt egoistisch-nationalistischer Politik. So könne sich jeder einzelne hinterfragen: „Handle ich beim Verfolgen meiner Le-

bensziele egoistisch?“ Unter dem Dirigt von Angelika Möller begrüßte der Ladberger Posaunenchor die Schützen am Mahnmahl, der Musikverein Ladbergen spielte zum Platzkonzert auf.

Die Cafeteria sorgte für das leibliche Wohl – nicht nur für die Overbecker. Wie es sich unter Nachbarn gehört, besuchten Abordnungen aus Hölter, Wester und Settel das Schützenfest.

Auszeichnungen und Ehrungen

Jubilare

50 Jahre Mitgliedschaft: Reinhard Schulte
25 Jahre: Ingo Kielmann, Günther Gerversmann, Manfred Klein, Frank Sundermann, Burghardt Schröder und Torsten Schröder.

Grüne Schützenschnur

Friedhelm Dowidat, Melanie Aufderhaar, Hans Hülsmeier und Udo Aufderhaar.

Ehrung für besondere Verdienste

Sigrid Gravemeier, Gerda Schröderlücke, Birgit Aufderhaar und Udo Aufderhaar.